

Böblingen, den 08.05.2024

Statement des Kreisjugendrings Böblingen zum Umgang mit undemokratischen Parteien

Nach § 12 der Landesverfassung Baden-Württembergs sind die Jugendverbände ein eigenständiger Erziehungsträger neben Familie und Schule. Sie vertreten die Interessen junger Menschen und ihrer Organisationen gegenüber Staat und Gesellschaft und damit gegenüber Parlament und Regierung. Demokratie lebt von der Auseinandersetzung um die richtigen politischen Wege und Konzepte auf der Grundlage unserer Verfassung. Das beinhaltet auch die Auseinandersetzung mit nicht geteilten Positionen.

Als Kreisjugendring stehen wir fest für demokratische Werte und Grundsätze ein. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst, junge Menschen zu ermutigen, sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen und demokratische Prozesse im Landkreis Böblingen zu unterstützen. Wir fördern mit unserer Arbeit individuelle und gemeinsame Meinungsbildungsprozesse junger Menschen über gesellschaftliche und politische Vorgänge sowie Selbstbestimmung, Teilhabefähigkeit und die Lust, sich einzumischen.

In diesem Zusammenhang möchten wir klarstellen: Wir werden keinen Kontakt zu demokratiefeindlichen Parteien oder ihren Vertreter*innen suchen und keine Kooperationen mit ihnen eingehen. Wir agieren parteineutral, aber nicht werteneutral. Unsere Werte basieren auf einem tiefen demokratischen Verständnis und einer festen Überzeugung von Freiheit, Gleichheit und Solidarität.

Wir folgen dabei der Empfehlung des Landesjugendrings BW, der bereits im Jahr 2016 diesen Beschluss gefasst hat. Der Kreisjugendring BB setzt sich, so wie der Landesjugendring BW auch, im Rahmen der politischen Bildungsarbeit sehr wohl mit Positionen der demokratiefeindlichen Parteien zu jugendpolitischen Fragen oder Fragen der Jugendverbandsarbeit kritisch auseinander. Allerdings gibt der Kreisjugendring BB diesen Parteien keinen Raum, um diese Positionen öffentlich darzustellen.

Wir sind fest davon überzeugt, dass eine Zusammenarbeit mit Parteien, die demokratische Grundwerte ablehnen oder bekämpfen, nicht mit unserem Auftrag vereinbar ist. Daher werden wir weiterhin unsere Bemühungen darauf konzentrieren,

junge Menschen zu unterstützen, die sich für eine offene, inklusive und demokratische Gesellschaft engagieren.

Hinweis für Veranstaltungen des Kreisjugendrings BB:

Im Rahmen unserer Veranstaltungen fördern wir eine Atmosphäre des Respekts und der Toleranz. Jegliche Äußerungen oder Handlungen, die demokratiefeindliche Ansichten propagieren oder diskriminierend sind, sind für den Kreisjugendring BB inakzeptabel und werden nicht toleriert. Für uns ist es unabdingbar, dass alle Teilnehmenden, sich an diese Grundsätze halten, um eine positive und konstruktive Erfahrung für alle zu gewährleisten. Personen, die sich nicht an diese Richtlinien halten, werden während der Veranstaltungen des Kreisjugendrings BB höflich gebeten, diese zu verlassen.